F. N. 7112

Theuerster Freund!

Meine Leute danken bestens für Ihre bewiesene Freundlichkeit; bedauern aber auf das Haus einen der gewünschten Häuser nicht eingehen zu können. Eine Anzahl in Frage ist Verkauf aufgegeben, daß wir hier einen Neubau vorziehen und eine komfortable Gelegenheit schon Gebrauchter billig zu kaufen benützen wollen - es kommt nämlich einer der schönsten Christkindlein in der Nähe der Post zum Verkauf, und da sie sehr preiswürdig ist, so kann man sie nur gegen eine bedeutende Baarzahlung übernehmen.

Ich arbeite jetzt ziemlich fleißig. Bitte mir zu schreiben, wann der Redis-Gedicht gelesen soll, ich gedenke meine Absicht, es dort vorgetragen zu haben, wie. Ich will es Ihnen dann mitbringen. In längstens 14 Tagen begedenke ich im Mannheim nach Chur auf einen 8 zwei Tage.

Alles Freundliche an die Ihrigen von uns Allen.

Ihr

Frank. der 6te

ergebe

WIENER-STADTBIBLIOTHEK

TRAUTENAU
7 AUG.

Pfarrer